

### Der Geschäftsverlauf im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024

**Überblick** Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland lahmt weiterhin. Das Konjunkturbarometer des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) liegt im Juli bei 87,0 Punkten und ist damit gegenüber Juni um fünfeinhalb Punkte gesunken. Es entfernt sich damit wieder deutlich von der 100-Punkte-Marke, die ein durchschnittliches Wachstum der deutschen Wirtschaft anzeigt. Nach Einschätzung des DIW kommt nach dem leichten Rückgang der Wirtschaftsleistung im vergangenen Vierteljahr die Konjunktur wohl auch im laufenden dritten Quartal noch nicht richtig in Schwung. Auf das Geschäft der BNA wirkt sich die schwache deutsche Wirtschaft jedoch aktuell nicht aus.

Bei guter Nachfrage akquirierte der Vertrieb von April bis Juni Aufträge mit einem Volumen von 7,1 Mio. € und erzielte damit ein Quartalsergebnis deutlich über unserer Planung.

Nach einem starken 2. Quartal, das durch den Abschluss von 3 Großprojekten mit daraus erzieltm Umsatz von 9,8 Mio. € positiv beeinflusst war, verlief das 3. Quartal planmäßig. Von April bis Juni erreichten wir eine Gesamtleistung von 5,8 Mio. € und der Rohertrag beläuft sich auf 3,7 Mio. €. Bei nahezu planmäßigen Betriebsaufwendungen beträgt das Vorsteuerergebnis im Berichtsquartal somit 0,4 Mio. €.

Kumuliert zum 30.06. beträgt die Gesamtleistung 21,3 Mio. €, gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht dies einer Steigerung um 11 %. Der Materialaufwand erhöhte sich nur geringfügig, so dass der erzielte Rohertrag 18 % über dem Vorjahr liegt. Die Betriebsaufwendungen nahmen um 8 % zu. Das Betriebsergebnis und das Vorsteuerergebnis belaufen sich zum 30.06. jeweils auf 3,4 Mio. € und liegen damit deutlich über dem Vorjahresergebnis zum gleichen Zeitpunkt.

**Produktion** Von April bis Juni wurden 44 Projekte fertiggestellt und insgesamt Umsätze von 5,3 Mio. € erzielt. Damit liegt der Umsatz über unserer Planung, hauptsächlich durch den Projektabschluss eines Großprojektes mit einem Volumen von 1,3 Mio. € schon im 3. Quartal des Geschäftsjahres, obwohl der Abschluss in der Jahresplanung erst im 4. Quartal vorgesehen war. Der Bestand an teilfertigen Arbeiten erhöhte sich im Berichtszeitraum um etwas mehr als 0,5 Mio. €. Die hohe Anzahl in Arbeit befindlicher Projekte und der gute Auftragseingang führten zur vollen Auslastung der Produktion.

**Vertrieb** Der Vertrieb akquirierte im 3. Quartal des Geschäftsjahres Aufträge im Wert von 7,1 Mio. € bei 4,7 Mio. € kalkulatorischem Rohertrag. Die Auftragseingänge verteilten sich überwiegend auf die Branchen Wasser und Industrie. Neben Trinkwasser- und Abwasserprojekten haben wir auch den Auftrag für eine weitere Talsperre erhalten. Im Bereich Datenlösungen freuten wir uns über einen größeren Auftrag für die Betriebsführungssoftware auf Basis unseres Produktes anexio®. In der Milchindustrie akquirierten wir einen weiteren Auftrag zur Automatisierung auf Basis des Prozessleitsystems ProLeiT. Kumuliert zum 30.06. beträgt der Auftragseingang 20,9 Mio. €. Die Auftragsreichweite beläuft sich auf 6,9 Monate.

**Ausblick** Auf der Grundlage der für das kommende Quartal geplanten Projektabschlüsse rechnen wir im Schlussquartal des Geschäftsjahres gegenüber dem 3. Quartal wieder mit steigenden Umsätzen. Zum Geschäftsjahresende erwarten wir insgesamt einen Rohertrag etwa im Bereich unseres Planwertes. Bei im Plan liegender Kostenentwicklung erwarten wir damit auch ein Ergebnis im Rahmen der Planung.

Aus vertrieblicher Sicht prognostizieren wir auch für das kommende Quartal Auftragseingänge auf gutem Niveau. Damit gehen wir davon aus, dass das Vertriebsziel zum Geschäftsjahresende erreicht wird.

Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €)	01.10.23 -31.12.23	01.01.24 -31.03.24	01.04.24 -30.06.24	01.10.23 -30.06.24
<b>Gesamtleistung</b>	<b>5.002,9</b>	<b>10.450,2</b>	<b>5.823,3</b>	<b>21.276,4</b>
Materialaufwand	1.794,4	4.389,1	2.168,5	8.351,9
<b>Rohertrag</b>	<b>3.208,5</b>	<b>6.061,2</b>	<b>3.654,8</b>	<b>12.924,4</b>
sonstige betriebliche Erträge	192,6	111,9	125,5	430,0
<b>Gesamtertrag</b>	<b>3.401,1</b>	<b>6.173,1</b>	<b>3.780,2</b>	<b>13.354,4</b>
Betriebsaufwendungen	3.178,8	3.363,8	3.419,3	9.962,0
<i>Personalaufwand</i>	2.530,6	2.673,3	2.758,9	7.962,8
<i>Abschreibungen</i>	140,1	132,9	144,6	417,6
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	504,2	550,4	510,2	1.564,9
<i>sonstige Steuern</i>	3,8	7,3	5,6	16,7
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>222,3</b>	<b>2.809,3</b>	<b>360,9</b>	<b>3.392,4</b>
Finanzergebnis	7,3	9,1	20,9	37,4
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>229,6</b>	<b>2.818,4</b>	<b>381,8</b>	<b>3.429,9</b>
Ergebnis steuerlicher Maßnahmen	4,7	4,7	4,7	14,1
<b>Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>234,3</b>	<b>2.823,1</b>	<b>386,5</b>	<b>3.443,9</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	105,2	866,9	131,8	1.103,9
<b>Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis</b>	<b>129,1</b>	<b>1.956,2</b>	<b>254,8</b>	<b>2.340,0</b>

\*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellungen usw. Irrtum vorbehalten. Die Berechnungsbasis für die ausgewiesenen Werte sind Euro-Cent. Für die bessere Lesbarkeit sind die Werte in gerundeten Tsd. € dargestellt. Dies kann zu Rundungsdifferenzen im Ausweis von Summenangaben führen.